Die kniffligsten Fragen

WILDTIERKUNDE UND WALDBAU

Die Aufgaben hat wie immer unser langjähriger Mitarbeiter sowie Jungjägerausbilder und -prüfer Andreas David zusammengestellt.

Fotos: Erich Marek, Stefan Meyers

Wo sitzt das Strohsche Zeichen beim Feldhasen?

1 Welcher Greifvogel zeigt geschlechtsunabhängig auffallend große Unterschiede in der Gefiederfärbung?

a) Rotmilan
b) Mäusebussard
c) Seeadler

2 Wessen Jungtiere folgen schon nach wenigen Stunden dauerhaft dem Muttertier?

a) Muffelwild
b) Gamswild
c) Rehwild

3 Wo sitzt das Strohsche Zeichen beim Feldhasen?

a) am Kopf
b) am Vorderlauf
c) am Hinterlauf

4 Wer brunftet im Jahreslauf vor wem?

a) Rotwild vor Rehwild
b) Rehwild vor Damwild
c) Rehwild vor Rotwild

5 Welche Kombinationen passen zueinander?

a) Gamsbock/Brunftfeigen
b) Rehbock/Stirndrüse
c) Fuchs/Viole

6 Welche Aussagen treffen zu?

a) Muffelwild ist ein Wiederkäuer und ein Cervide.
b) Rehwild ist ein Cervide und ein Paarhufer.
c) Gamswild ist ein Bovide und ein Wiederkäuer.

7 Welche Arten haben eine Wendezehe?

a) Fischadler
b) Uhu
c) Fasan

8 Welche Arten leben (zumindest saisonal) monogam?

a) Marderhund
b) Ringeltaube
c) Sperber

9 Bei welchen Arten stehen auch Regenwürmer auf dem „Speiseplan“?

a) Dachs
b) Schwarzwild
c) Steinkauz

10 Welche Arten bauen kein eigenes Nest?

a) Waldohreule
b) Rabenkrähe
c) Wanderfalke

Welche Baumarten bieten dem Schalenwild geeignete Mast?

11 **Ordnen Sie der Größe nach: Turmfalke, Wanderfalke, Baumfalke**

a) Baumfalke >Wanderfalke> Turmfalke
b) Wanderfalke> Turmfalke> Baumfalke
c) Turmfalke> Wanderfalke> Baumfalke

12 **Welcher Laubbaum zeigt im Herbst keine Laubfärbung und wirft grüne Blätter ab?**

a) Feldahorn
b) Erle
c) Esche

13 **Welche Baumarten bieten dem heimischen Schalenwild geeignete Mast?**

a) Stil- und Traubeneiche
b) Linde
c) Rotbuche

14 **Welche Baumarten stellen an den Boden sehr geringe Ansprüche?**

a) Sandbirke
b) Rotbuche
c) Kiefer

15 **Was sollte ein neu angelegter Teich aus Naturschutzsicht beinhalten?**

a) unterschiedliche Wassertiefen
b) Inseln
c) unterschiedlich ansteigende Uferzonen

16 **Welche Arten zählen zu den typischen Heckenpflanzen?**

a) Hundsrose
b) Schlehe (Schwarzdorn)
c) Pfaffenhütchen

17 **Für welche Arten werden röhrenförmige Nisthilfen ausgebracht?**

a) Schellente
b) Steinkauz
c) Gänsesäger

18 **Die Erdkröte ist ...**

a) ... ein Froschlurch.
b) ... lebendgebährend.
c) ... die häufigste heimische Kröte.

19 **Der größte heimische Singvogel (Sperlingsvogel) ist ...**

a) ... die Amsel.
b) ... der Pirol.
c) ... der Kolkrabe.

20 **Welcher Kleinsäuger hält Winterschlaf?**

a) Rötelmaus
b) Feldmaus
c) Haselmaus

Für angehende Jungjäger

Lösungen: 1 b; 2 a und b; 3 b; 4 b und c; 5 a, b und c; 6 b und c; 7 a und b; 8 a, b *und c; 9 a, b und c; 10 a und c; 11 b; 12 b; 13 a und c; 14 a und c; 15 a, b und c; 16 a, b und c; 17 b; 18 a und c; 19 c; 20 c*